

## 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

TuS Eintracht Hinte : SV Teutonia Stapelmoor  
Samstag, 09.12.2023, 15:30 Uhr

### Sieg für den TuS Eintracht Hinte

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer traf der TuS Eintracht Hinte am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den SV Teutonia Stapelmoor. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Roming / Hansen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Roming / Hansen ihren Gegnern Klußmann / van der Laan letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Arends und Reiter bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Apfel und Hooghiemstra von Beginn an. Einen Sieg fuhren hingegen Klaassen / Klaassen beim 11:5, 10:12, 13:11, 11:7 gegen Reeßing / Smolka ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Falk Roming gegen Stefan Apfel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Nicht einen Satzgewinn überließ Thorsten Arends seinem Gegner Bengt Klußmann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Sven Reeßing war derweil der Gastgeber Christian Klaassengalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil Andre Hansen beim 3:0 gegen Martijn Hooghiemstra und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Berend van der Laan zeigte Hans-Dieter Klaassen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ingo Reiter und Jürgen Smolka den letzten Ballwechsel spielten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Den Sieg von Bengt Klußmann konnte Falk Roming im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte derweil Thorsten Arends gegen Stefan Apfel verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. 2:3 endete dann das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Christian Klaassen und Martijn Hooghiemstra aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit dieser Niederlage liegt Klaassen nun bei einer Einzelbilanz von 7:7 seit Beginn der Serie. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Beim nachfolgenden 9:11, 11:8, 11:4, 11:7-Erfolg gegen Sven Reeßing kam Andre Hansen nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Reeßing nun 7 Siege und 8 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Hans-Dieter Klaassen dagegen beim 6:11, 9:11, 12:10, 8:11 gegen Jürgen Smolka. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Klaassen nun bei 8:6, während Smolka bislang 8 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nur einen Satz verlor dagegen Ingo Reiter bei seinem Sieg gegen Berend van der Laan und holte somit einen Punkt für

seine Mannschaft. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Roming / Hansen bei ihrem 3:1 gegen Apfel / Hooghiemstra doch überlegen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TuS Eintracht Hinte die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 13:5 bei 6 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Teutonia Stapelmoor erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:5. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

#### **Statistik:**

##### **TuS Eintracht Hinte**

Doppel: Roming / Hansen 1:1, Arends / Reiter 0:1, Klaassen / Klaassen 1:0

Einzel: F. Roming 0:2, T. Arends 1:1, C. Klaassen 1:1, A. Hansen 2:0, H. Klaassen 1:1, I. Reiter 2:0

##### **SV Teutonia Stapelmoor**

Doppel: Apfel / Hooghiemstra 1:1, Klußmann / van der Laan 1:0, Reeßing / Smolka 0:1

Einzel: B. Klußmann 1:1, S. Apfel 2:0, M. Hooghiemstra 1:1, S. Reeßing 0:2, J. Smolka 1:1, B. Laan 0:2